

Spaß auf zwei Rädern

MTB 24-Stunden-Rennen begeisterte

■ **Weißborn.** Ganz im Zeichen der Mountainbikefreunde stand in Weißborn das vergangene Wochenende. Thore Legleitner hatte vor zehn Jahren nach einem Seifenkistenrennen am Hollstein die MTB Freunde ins Leben gerufen. Dieses Jahr fand das vierte Rennen, von den MTB Freunden organisierte 24-Stunden Rennen, statt und lockte erneut zahlreiche Gäste nach Sontra.

Das hessische Mittelgebirge eignet sich für eine derartige Sportveranstaltung ideal, aufgrund der vielen vorhandenen Naturtrails und anspruchsvollen Höhenmeterdifferenzen. Aufgrund der zahlreichen Niederschläge waren die „Querfeldein“-Streckenabschnitte sehr durchgeweicht und anspruchsvoll bis schwierig. Laut Mitorganisator Tim Liehmann mussten hier die Fahrer all ihr Können zeigen. Trotz aller Wetter- und Streckenherausforderungen lagen 175 Meldungen in 62 Teams zum Rennen vor. Gestartet wurde in den Kategorien Solofahrer, Zweier-Teams, Vierer-Teams und Sechser-Teams.

Ziel war es in 24 Stunden die meisten Runden zu schaffen. Eine Streckenrunde betrug 5,6 Kilometer und es galt 145 Höhenmeter zu überwinden. Teilnehmer Jörg Lingelbach vom MTB 1994 Ronshausen ist seit der ersten Stunde dabei und konnte sich den ersten Platz in der Kategorie

Einzelfahrer Männer ergattern. Mit 60 Runden und 336 gefahrenen Gesamtkilometern sowie insgesamt überwundenen 8700 Höhenmetern sicherte er sich seinen Vorsprung gegenüber Gerd Prautzsch vom Black Bike Raubling mit 59 Runden, 330,4 Gesamtkilometerleistung und 8555 Höhenmetern sowie Jan Neuber, Dritte Wahl Rostock, mit 53 Runden, 296,8 Kilometern und 7685 Höhenmetern. Janina Grothe vom Team C3-Cycle Culture Company aus Köln, sicherte sich den ersten Platz beim Frauen Solo mit 41 Runden, 229,6 Kilometern und 5945 Höhenmetern.

Als Viererteam startete unter anderem aus Sontra die Teammannschaft „Gas-Wasser-Schmuck“ mit Nicolai Schubert, Leon Legleitner, Axel Fahnert und Thore Legleitner und die Giggels aus Wichmannshausen mit Mirko Bartholmai, Dominik Zimmermann, Oliver Göttig und Rene Rimbach.

Gegen die starken Konkurrenten vom Brotgarten Team FREILAUF Trails mit Michael Münch, Lars Riehl, Pascal Ringer und Jochen Ludszweit, die sich den ersten Platz in der Kategorie Viererteam sicherten, konnten sie sich zwar nicht durchsetzen, doch lieferten sich die Giggels und die Sontraner ein Kopf an Kopfrennen, das nur mit zwei Runden Differenz zugunsten der Giggels ausfiel.



175 Fahrer zeigten am Wochenende in Weißborn was sie auf dem Rad so drauf haben. Foto: Strube